

Kunstauktion mehr als nur gelungen

Versteigerung des Schorndorfer Vereins „Mission Happy Kids“ stimmt Mitglieder und Gäste überglücklich/Tolles Ambiente in der Kelter Miedelsbach

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED
YVONNE WEIRAUCH

Schorndorf.

„Eine sensationelle Veranstaltung – angefangen bei der Location über die Organisation, die Kunstwerke, Verpflegung bis hin zur Moderatorin. Wir sind jederzeit wieder mit dabei“, macht Konrektor Jens Lehmann von der Gottlieb-Daimler-Realschule dem Verein „Mission Happy Kids“ ein Kompliment. Es gibt noch mehr Lob von den Besuchern der Veranstaltung, die die Vereinsvorsitzende Dana Pachner sprachlos machen. Zum Beispiel: „Die Auktion war eine tolle Sache, die unbedingt wiederholt werden sollte“ oder „Das habt ihr toll gemacht. Es war irgendwie rund und stimmig und die richtigen Menschen zur richtigen Zeit am richtigen Ort.“

Mit Förderern zusammenkommen

Auch einige Tage nach der Auktion, bei der unter anderem von Kindern und Schülern gestaltete Gipsplastiken, Tonfiguren, Statuen, Radierungen und Linolschnitte versteigert wurden, zeigt sich Dana Pachner ergriffen und überwältigt: „Es war so schön und einzigartig. Wir hätten nie damit gerechnet, dass es so läuft und so ein Erfolg wird.“ Der Schorndorfer Verein „Mission Happy Kids“, der vor allem Kinder in der rumänischen Stadt Rodna unterstützt, hatte unter dem

Motto „Kinder malen für Kinder“ eine Kunstauktion geplant und organisiert (wir berichteten). Warum eine Auktion? Dana Pachner: „Wir wollten mit unseren Förderern zusammenkommen und uns persönlich kennenlernen. Wir halten es für immens wichtig, dass die Spender die Menschen im Verein kennenlernen. Wir sind mit so viel Herzblut dabei, dass wir uns schon wie eine große Familie fühlen.“ Dankbar war der Verein, dass nach längerer Suche die Kelter in Miedelsbach als Veranstaltungsort zur Verfügung gestellt wurde. „Wir hatten Glück: Die alte Kelter ist toll, genau passend für die Veranstaltung. Es gab nur einen Schreckmoment – einige mussten wegen Corona kurzfristig absagen. Gott sei Dank gab es ein paar Kurzentschlossene, die unerwarteterweise gekommen sind, so durften wir etwa 70 Gäste begrüßen“, berichtet Pachner und zeigt sich stolz: „Das Fingerfood wurde von unseren Mitgliedern des Vereins selbst zubereitet. Und die Gäste waren total überrascht, dass die Leckereien kostenlos waren.“ Aber genau das ist es, was für die Vereinsvorsitzenden dazugehört, sagt sie: „Die Atmosphäre muss stimmig sein und jeder soll sich wohlfühlen.“

Eine Herausforderung sei es gewesen, gibt Pachner zu: „Wir haben es ein bisschen unterschätzt, aber die Organisation und das Drumherum waren schon sehr aufwendig.“ Aber unterm Strich habe sich alles gelohnt.

Die zur Versteigerung stehenden Objekte hatten Schüler der Gottlieb-Daimler-Realschule gestaltet, ebenso wie Kinder aus dem Verein. „Alle waren sehr aufgeregt und nach der Auktion begeistert, dass Menschen Geld für ihre Kunstwerke ausgeben und damit armen Kindern geholfen werden kann“, erzählt Dana Pachner. Das Ergebnis: Rund 25 Bilder wurden versteigert und etwa 15 Bilder direkt verkauft. Direkt nach der Versteigerung das Ergebnis: „Wir haben fast 6000 Euro eingenommen – der Erlös der Versteigerung und von Spenden.“ Mittlerweile seien es fast 9000 Euro, da im Nachhinein noch Spenden eingegangen seien. Über

jeden einzelnen Gast habe man sich gefreut: „Diese Begegnungen sind immens wichtig für uns, damit wir auch ein gutes Netzwerk knüpfen können“, so Pachner.

Überrascht sei man über einen besonderen Besuch gewesen: Christian Gehring, Landtagsabgeordneter für den Wahlkreis Schorndorf, lobte das ehrenamtliche Engagement: „Politik muss Menschen, die sich für andere einbringen, tatkräftig unterstützen und wertschätzen.“ Das habe er laut Dana Pachner mit seinem Besuch und seiner Ersteigerung getan. „Außerdem hat er uns angeboten, dass wir uns jederzeit melden können, wenn wir Unterstützung benöti-

gen“, freut sich die Vereinsvorsitzende. Von sehr bewegenden, unvergesslichen Momenten berichtet die Vereinsvorsitzende. Ein Erlebnis, das nicht so schnell vergessen wird: „Gerhard Ludwig, Inhaber der Abbruchfirma GL aus Esslingen, hat ein heißbegehrtes Bild ersteigert. Ein kleines Mädchen, das mit seiner Oma bei der Auktion war, war sehr traurig, dass die Oma das Bild nicht ersteigert hat. Als Gerhard Ludwig dies mitbekam, hat er das Bild dem Mädchen geschenkt.“ Damit nicht genug: Gerhard Ludwig hat einige Kunstwerke mehr ersteigert. Pachner: „Als er diese bezahlen sollte, hat er einen Bündel Geld auf den Tisch gelegt. Ich meinte, das ist ja viel mehr als das, was er ersteigert hat. Daraufhin meinte er, dass der Rest für den Verein wäre. Es waren insgesamt 2000 Euro. Ich hatte Tränen in den Augen.“

Der Verein zieht überglücklich ein positives Fazit: „Das werden wir wiederholen!“ Mit dem Erlös werden nun – wie schon berichtet – für die zehn Patenkinder des Vereins ein paar Ferientage in Rumänien organisiert. „Und parallel dazu versuchen wir die ausgerangierten Möbel der Schlosswellschule nach Rumänien zu bringen.“

Info

Kontakt zum Verein über die Homepage mission-happy-kids.de.



Die Auktion konnte in der Kelter Miedelsbach veranstaltet werden.

Foto: S. Schempp